



1  
2  
0  
1  
2



sez



Stiftung Entwicklungs-  
Zusammenarbeit  
**Baden-Württemberg**

Werastraße 24  
D-70182 Stuttgart

Tel.: 0711 / 2 10 29-0  
Fax: 0711 / 2 10 29-50  
E-Mail: [info@sez.de](mailto:info@sez.de)  
[www.sez.de](http://www.sez.de)

**Kontoverbindung Spendenkonto**

BW-Bank Stuttgart  
Konto 136 12 74  
BLZ 600 501 01

**Veranstaltungen  
Seminare  
Angebote**

sez



Stiftung Entwicklungs-  
Zusammenarbeit  
**Baden-Württemberg**



Ausstellungsbereiche:

- Fairer Handel
- Nachhaltiger Tourismus
- Nachhaltiges Finanzwesen
- Entwicklungszusammenarbeit
- Corporate Social Responsibility (CSR)

Weitere Informationen unter  
[www.fair-handeln.com](http://www.fair-handeln.com)

Wir gestalten Globalisierung fair  
**2. Jugendforum zur Entwicklungspolitik**

Am 5. Juli 2012 lädt die SEZ zum zweiten Mal entwicklungs- politisch engagierte junge Menschen ein, sich mit Gleichge- sinnten und ausgewiesenen Experten über Fragen der Glo- balisierung und eigene Handlungsmöglichkeiten auszutau- schen. Veranstaltungsort wird erneut der Europa-Park sein.

Weitere Informationen unter  
[www.sez.de](http://www.sez.de)



Wir vermitteln:

**Musikgruppen**  
**Referenten**  
**Ausstellungen**

Interesse? Rufen Sie uns an!  
Telefon: 0711 / 2 10 29-0

**IMPRESSUM**

Herausgeber:  
Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit  
Baden-Württemberg (SEZ)

Gestaltung: Grafik-Atelier Peter Göbel,  
Esslingen

Satz/Druck: Druckerei Maier GmbH,  
Rottenburg a. N.

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Aktive in der Entwicklungszusammenarbeit,

neben vielfältigen Vortragsabenden, Diskussionsrunden, Seminaren und unseren Netzwerktreffen weisen wir Sie in diesem Halbjahr besonders auf folgende Veranstaltungen hin:

Zum vierten Mal findet vom 12. bis 15. April die FAIR HANDELN Internationale Messe für Fair Trade und global verantwortungsvolles Handeln unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Winfried Kretschmann MdL statt. Die Fach- und Verbrauchermesse zeigt Fair Trade sowie global verantwortungsvolles und nachhaltiges Handeln mit Blick auf Entwicklungs- und Schwellenländer. Sie ist Marktplatz für Verkauf, Vernetzung, Austausch und Information.

Zwei Jubiläen sind Anlass des Festkonzerts für Burundi am 20. Mai: Baden-Württemberg feiert seine Gründung vor 60 Jahren und das ostafrikanische Land blickt auf 50 Jahre Unabhängigkeit zurück.

Jugendliche haben am 5. Juli beim 2. Jugendforum zur Entwicklungspolitik mit dem Titel „Wir gestalten Globalisierung fair“ die Möglichkeit, Fragen einer nachhaltigen Lebensweise zu diskutieren.

Herzlich laden wir Sie ein, unser Veranstaltungsangebot zu nutzen – über Ihr Interesse freuen wir uns!

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Karl-Hans Schmid

PS: Alle Veranstaltungen der SEZ finden Sie auch online unter [www.sez.de](http://www.sez.de). Zusätzlich sind dort entwicklungs- politische Aktivitäten von Vereinen und Gruppen in ganz Baden-Württemberg abrufbar. Informieren Sie sich und tragen auch Sie Ihre eigenen Veranstaltungen ein!

### Öffentliche Veranstaltungen

Bitte beachten Sie die Anmeldefristen der einzelnen Veranstaltungen. Wenn nicht anders angegeben, ist auch eine kurzfristige Anmeldung zumeist noch möglich.

**Anmeldungen sind möglich per Post und Fax mit der Anmeldekarte am Ende des Veranstaltungskalenders, per E-Mail oder telefonisch.**

Aus Kostengründen erfolgt keine Anmeldebestätigung für öffentliche Veranstaltungen. Sollte eine Veranstaltung nicht stattfinden, werden Sie unter den Kontaktdaten Ihrer Anmeldung benachrichtigt.

### Seminare

Unsere Seminare richten sich an entwicklungspolitisch engagierte Ehrenamtliche in Baden-Württemberg. Bitte beachten Sie die Anmeldefristen! Die Plätze werden nach Eingangsdatum der Anmeldung vergeben. Ca. zwei Wochen vor Seminarbeginn erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung.

Die Abmeldung von beitragspflichtigen Seminaren hat zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn zu erfolgen. Dies ermöglicht auch anderen Interessierten die Teilnahme. Erfolgt die Abmeldung zu spät oder gar nicht, ist der volle Teilnehmerbeitrag zu entrichten.

### Benefizkonzerte

Der Kartenpreis unserer Benefizkonzerte umfasst lediglich die der Stiftung entstehenden Kosten. Mit einer Spende unterstützen Sie das Benefiz der Konzerte. Der gesamte Spendenerlös kommt ohne Abzug von Verwaltungskosten Projekten der Entwicklungszusammenarbeit zugute.

Hinweise zur Anmeldung	4
Terminübersicht	6
■ Entwicklungspolitik im Gespräch	8
■ Arbeitskreise / Ländertreffen	11
■ Seminare	16
■ Fairer Handel	19
■ Schule und Globales Lernen	23
■ Benefizkonzert	28
■ Angebote	29

### Veranstaltungskalender per E-Mail?

Bestellung per E-Mail unter [info@sez.de](mailto:info@sez.de) oder per Fax unter **07 11 / 2 10 20-50**

### Hinweis:

*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personen- und Berufsbezeichnungen i. d. R. das Maskulinum verwendet. In solchen Fällen sind Frauen und Männer gemeint.*

## Februar

**16.02.2012**

9. Freiburger Symposium zu Entwicklungsfragen – Stockende Revolutionen: Bringt der „Arabische Frühling“ den demokratischen Umbruch? 8

**29.02. – 01.03.2012**

Zukunftswerkstatt:  
Werkstatt 21 – SMV-Arbeit als Teil des Agendaprozesses 25

## März

**23.03.2012**

Schulpartnerschaften mit Ostafrika – wer, wie und wofür? 23

**24.03.2012**

Seminar:  
Grundlagen für erfolgreiches Fundraising 16

**29.03.2012**

Brasilien-Treffen:  
Nachhaltige Umwelttechnologie in Brasilien 11

## April

**12. bis 15.04.2011**

FAIR HANDELN – Internationale Messe für Fair Trade und global verantwortungsvolles Handeln 19

**15.04.2012**

Treffen Burundi-Netzwerk Gesundheit  
Thema: Krankenhauspartnerschaften 12

**20.04.2012**

Süd-/Südostasien-Treffen:  
Alphabetisierung als erster Schritt zum Leben ohne Armut 13

**24. – 25.04.2012**

Zukunftswerkstatt:  
Projektwerkstatt 21 – Neue Aufgabenfelder in der SMV-Arbeit 25

**27.04.2012**

Kolumbien-Treffen:  
Peace Counts en Colombia – Frieden ist unser Thema 14

**27.04.2012**

bengo-Beratungstag 17

**28.04.2012**

Seminar:  
bengo-Abrechnungssseminar 17

## Mai

**05.05.2012**

Seminar:  
Kleines Budget – Kreative Ideen – Großer Erfolg  
Events als Kommunikationschance nach innen und außen nutzen 18

**18.05.2012**

Burundi-Treffen:  
Dialog mit Vertretern des Landes Baden-Württemberg 15

**20.05.2012**

Festkonzert für Burundi 28

## Juni

**18.06.2012**

Entwicklungspolitik aktuell:  
Genossenschaften gestalten Entwicklung 9

**19.–20.06.2012**

Entwicklungspolitische Fachtagung:  
Mittelstand weltweit – Hoffnungsträger in der Entwicklungszusammenarbeit? 10

**25.–26.06.2012**

Zukunftswerkstatt:  
SMV-Arbeit in einer globalisierten Welt 25

## Juli

**05.07.2012**

2. Jugendforum zur Entwicklungspolitik:  
„Wir gestalten Globalisierung fair“ 24

## 9. Freiburger Symposium zu Entwicklungsfragen

### Stockende Revolutionen: Bringt der „Arabische Frühling“ den demokratischen Umbruch?

Die Proteste in der arabischen Welt breiteten sich 2011 in zahlreichen Staaten Nordafrikas und des Nahen Ostens wie ein Flächenbrand aus. Mittlerweile häufen sich jedoch die Fragen, wohin diese Entwicklung führen wird. In einer Anzahl Staaten ist es zu Bürgerkriegen oder bürgerkriegs-ähnlichen Situationen gekommen, in anderen wurden die Oppositionsbewegungen erfolgreich unterdrückt, und selbst in Ländern wie Tunesien und Ägypten, in denen die Opposition vergleichsweise erfolgreich war, herrscht Unklarheit, ob die Revolte des Frühlings tatsächlich in eine demokratische Revolution oder in die Ablösung eines autoritären Systems durch ein anderes münden wird. Wie sehen die Zukunftsperspektiven dieser Länder aus?

#### Referenten:

- Prof. em. Dr. Werner Ruf, Friedens- und Konfliktforscher, Universität Kassel
- Prof. Dr. Theodor Hanf, Soziologe und Politikwissenschaftler, Arnold-Bergstraesser-Institut (ABI), Freiburg und American University of Beirut (AUB)
- Dr. Tilman Lüdke, Historiker und Islamwissenschaftler, Arnold-Bergstraesser-Institut (ABI), Freiburg

#### Moderation:

Annamarie Rösch, Journalistin, Badische Zeitung, Freiburg

#### Termin:

Donnerstag, 16.02.2012, 19:00 Uhr c.t.

#### Ort:

Freiburg, Albert-Ludwigs-Universität, Aula, Kollegiengebäude I

#### Ansprechpartner:

Tobias Schill, Tel.: 07 11 / 2 10 29-60  
E-Mail: schill@sez.de

Veranstaltung in Kooperation mit dem Arnold-Bergstraesser-Institut (ABI) e.V. Freiburg und dem Colloquium Politicum der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg.

## Entwicklungspolitik aktuell

### Genossenschaften gestalten Entwicklung

Die Vereinten Nationen haben das Jahr 2012 zum Internationalen Jahr der Genossenschaften erklärt. So soll auf die weltweite Bedeutung von Genossenschaften aufmerksam gemacht werden. Diese können unter bestimmten Voraussetzungen einen wichtigen Beitrag zur Armutsbekämpfung und zu einer besseren Wirtschafts- und Sozialstruktur leisten. Was tragen Genossenschaften zur Entwicklung armer und benachteiligter Menschen bei? Welche Rahmenbedingungen brauchen sie? Wie ökonomisch, wie sozial können/müssen Genossenschaften sein, damit sie funktionieren? Haben sie eine Chance im globalen Wettbewerb?

#### Referenten:

- Prof. Dr. Michael Kirk, Institut für Kooperation in Entwicklungsländern, Professor für Entwicklungsökonomie, Agrarökonomie und Genossenschaftslehre, Philipps-Universität Marburg
- Dr. Paul Armbruster, Leiter Abteilung Internationale Beziehungen, Deutscher Genossenschafts- und Raiffeisenverband e. V., Bonn
- Thomas Hoyer, Vorstand dwp eG, Ravensburg
- Werner Thorne, Stellvertretender Regionaldirektor Oikocredit Südamerika Nördliche Region, Lima/Peru

#### Moderation:

Dr. Rainer Öhlschläger, Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Weingarten

#### Termin:

Montag, 18.06.2012, 19:00 – ca. 21:30 Uhr

#### Ort:

Stuttgart, GENO-Haus, Heilbronner Straße 41

#### Ansprechpartnerin:

Maria Gießmann, Tel.: 07 11 / 2 10 29-20  
E-Mail: giessmann@sez.de

Veranstaltung in Kooperation mit dem Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e. V. (BWGV), dem Bund der Selbständigen Baden-Württemberg e. V. und Oikocredit Förderkreis Baden-Württemberg e. V.

Hinweis: Für den Beitrag von Werner Thorne wird es eine Konsektivübersetzung deutsch-spanisch geben.

### Entwicklungspolitische Fachtagung

#### Mittelstand weltweit – Hoffnungsträger in der Entwicklungszusammenarbeit? Zwischen Armutsbekämpfung und Außenwirtschaftsförderung

Mittelständische Betriebe in Entwicklungsländern zu fördern ist inzwischen ein Schwerpunkt der Entwicklungsarbeit. Verbirgt sich dahinter mehr als nur Außenwirtschaftsförderung, die die Exporte der Industrienationen absichert? Wie lässt sich die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Entwicklungsländern so organisieren, dass sie tatsächlich der gesamten Gesellschaft zugute kommt? Könnte die Kooperation zwischen Mittelständlern in Deutschland und in Entwicklungs- und Schwellenländern ein Schlüsselfaktor für die Entwicklungszusammenarbeit werden? Mit Beispielen aus der Praxis.

#### Termin:

Dienstag/Mittwoch, 19.–20.06.2012

#### Ort:

Evangelische Akademie Bad Boll

#### Anmeldung:

Sybille Kehrer, Ev. Akademie Bad Boll  
Tel.: 0 71 64 / 79-2 25 oder  
E-Mail: sybille.kehrer@ev-akademie-boll.de

#### Anmeldeschluss:

10.06.2012

#### Kosten:

50,- € zzgl. Verpflegung und Unterkunft  
Studierende erhalten Ermäßigung

#### Ansprechpartnerin:

Nicole Kimmel, Tel.: 07 11 / 2 10 29-40  
E-Mail: kimmel@sez.de

Veranstaltung in Kooperation mit der Ev. Akademie Bad Boll und AGEConsultants eG sowie in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH.

Weitere Informationen unter [www.sez.de](http://www.sez.de).

### Brasilien-Treffen

#### Nachhaltige Umwelttechnologie in Brasilien

Seit zehn Jahren arbeiten Wissenschaftler der Universität Stuttgart mit Kollegen aus Brasilien zusammen zum Thema Wasser. Dabei stehen vorrangig Abwasserwirtschaft und Wasserrecycling im Fokus. Die zu Beginn des Projekts gesammelten Daten über den Status Quo in diesem Bereich sollen Basis für nachhaltige Lösungen zum Schutz der Umwelt sein. An mehreren Universitäten des Landes wurden bereits zahlreiche Spezialisierungskurse im Bereich Siedlungswasserwirtschaft angeboten, ein Masterstudiengang im Umweltbereich etabliert. Junge Menschen aus verschiedenen Industriesektoren werden dabei in nachhaltigen Umwelttechnologien geschult. Selbst für ein Schulboot, das in abgelegene Regionen des Amazonas fährt, erarbeiten die Wissenschaftler ein nachhaltiges und den lokalen Gegebenheiten angepasstes Abwassersystem. Wie können in Ländern wie Brasilien umwelttechnologische Anlagen etabliert sowie nachhaltig zur Verbesserung der Lebenssituation der Bevölkerung betrieben werden?

#### Referent:

- Prof. Dr.-Ing. Uwe Menzel, Lehrstuhl für Siedlungswasserwirtschaft und Wasserrecycling, Institut für Siedlungswasserbau, Wassergüte- und Abfallwirtschaft (ISWA), Universität Stuttgart

#### Termin:

Donnerstag, 29.03.2012, 17:30 – 19:30 Uhr

#### Ort:

Stuttgart, SEZ, Werastraße 24

#### Ansprechpartnerin:

Astrid Saalbach, Tel.: 07 11 / 2 10 29-80  
E-Mail: saalbach@sez.de

### Treffen Burundi-Netzwerk Gesundheit

#### Thema: Krankenhauspartnerschaften

Das Burundi-Netzwerk Gesundheit ermöglicht Burundi-Interessierten und Engagierten aus dem Gesundheitsbereich sich fachlich auszutauschen und gemeinsame Wege einer Zusammenarbeit im Bereich Gesundheit auszuarbeiten und umzusetzen.

Für die Intensivierung der Partnerschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Baden-Württemberg und Burundi im Gesundheitssektor möchten wir Herausforderungen und Chancen von Krankenhauspartnerschaften aufzeigen. Die Veranstaltung findet im Rahmen der FAIR HANDELN Internationalen Messe für Fair Trade und global verantwortungsvolles Handeln statt und richtet sich über die Burundi-Engagierten hinaus auch an Mitarbeiter im Gesundheitswesen mit Interesse an der Entwicklungszusammenarbeit, an Vertreter von Krankenhäusern mit Partnerschaften in Entwicklungsländern und Partnerschaftsgruppen, die sich im Bereich Gesundheit engagieren sowie an die interessierte Öffentlichkeit.

#### Termin:

Sonntag, 15.04.2012, 10:00 – ca. 12:30 Uhr

#### Ort:

Landesmesse Stuttgart, ICS Internationales Congresscenter Stuttgart

#### Ansprechpartnerin:

Daniela Casabona, Tel.: 07 11 / 2 10 29-11  
E-Mail: casabona@sez.de

Die Veranstaltung findet statt mit freundlicher Unterstützung der Messe Stuttgart. Mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung erhalten Sie einen kostenlosen Eintritt zur FAIR HANDELN 2012 am Veranstaltungstag.

Weitere Informationen unter [www.sez.de](http://www.sez.de).

### Süd-/Südostasien-Treffen

#### Alphabetisierung als erster Schritt zum Leben ohne Armut

Der deutsche Schriftsteller und Übersetzer Martin Kämpchen wohnt seit vier Jahrzehnten in Indien. In den letzten dreißig Jahren arbeitete er zusammen mit zwei Dörfern des Santal-Stammes, in denen er zusammen mit der Bevölkerung ein modellhaftes Entwicklungsprogramm aufgebaut hat.

Ihm ist bewusst geworden, dass Schulbildung der einzige verlässliche Hebel ist, um arme Menschen aus ihrer Situation zu befreien. In seinem Buch „Leben ohne Armut“ (Verlag Herder, Freiburg 2011) beschreibt er die Not der Analphabeten und die Wege, die aus der Lage hinausführen. Rupert Neudeck schrieb zu dem Buch: „Kaum einer hat bisher unter den Theoretikern der Entwicklungshilfe den Aspekt des schädigenden Analphabetismus so klug herausgebracht wie dieses Buch.“ Kämpchen liest aus seinem Buch und stellt seine Analysen zur Diskussion.

#### Referent:

Martin Kämpchen, Autor, Übersetzer,  
Religionswissenschaftler, Westbengalen/Indien

#### Termin:

Freitag, 20.04.2012, 18:00 – ca. 20:30 Uhr

#### Ort:

Stuttgart, Haus der Wirtschaft, Willi-Bleicher-Straße 19,  
Studio B

#### Ansprechpartnerin:

Maria Gießmann, Tel.: 07 11 / 2 10 29-20  
E-Mail: giessmann@sez.de

### Kolumbien-Treffen

#### Peace Counts en Colombia – Frieden ist unser Thema

In jeder Krisenregion arbeiten „Friedensmacher“ an Lösungen für gewaltsame Konflikte. Reportagen des Projekts Peace Counts dokumentieren seit zehn Jahren weltweit ihr Bemühen und ihren Erfolg. Friedenspädagogen und Konfliktforscher bereiten die Recherchen für Schulunterricht und Workshop-Formate in den Krisenregionen selbst auf. In der Provinz Norte de Santander recherchierte Peace Counts mit lokalen Journalisten eine Reihe von Reportagen und bereitete sie für die lokalen Medien auf. Ein Geschichtenerzähler fuhr mit einer rollenden Bibliothek durch die Provinz und präsentierte die Recherchen in Erzählform auf öffentlichen Plätzen. Mit Hilfe von Brot für die Welt wurde z. B. ein Workshop-Zyklus in Bogotá veranstaltet. Im Rahmen des Kolumbien-Treffens präsentiert Tilman Wörtz Fotos und Erfahrungen von Peace Counts en Colombia und berichtet über die Herausforderungen für kolumbianische Journalisten bei ihrer Arbeit.

#### Referent:

Tilman Wörtz, Journalist, Geschäftsführer Zeiteinspiegel Reportagen / Peace Counts, Weinstadt

#### Termin:

Freitag, 27.04.2012, 17:30 – ca. 20:00 Uhr

#### Ort:

Stuttgart, Forum 3, Gymnasiumstraße 3

#### Ansprechpartnerin:

Astrid Saalbach, Tel.: 07 11 / 2 10 29-80  
E-Mail: saalbach@sez.de

### Burundi-Treffen

#### Dialog mit Vertretern des Landes Baden-Württemberg

Die partnerschaftliche Zusammenarbeit bei der Entwicklungszusammenarbeit hat für die neue Landesregierung einen besonderen Stellenwert: Auch die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Burundi soll weiter ausgebaut und gefestigt werden. Die politischen Leitlinien der Entwicklungszusammenarbeit in Baden-Württemberg werden im Zuge eines zivilgesellschaftlichen Dialogprozesses fortentwickelt. Das Staatsministerium Baden-Württemberg und die Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) wollen auch das Burundi-Netzwerktreffen zu einer Plattform für diesen Dialog machen. Das Staatsministerium und die SEZ laden Sie herzlich ein zur aktiven Teilnahme an diesem Dialog. Bringen Sie sich mit Ihren Erfahrungen ein in die Gestaltung der künftigen partnerschaftlichen Entwicklungszusammenarbeit des Landes Baden-Württemberg.

#### Moderation:

Evangelische Akademie Bad Boll

#### Termin:

Freitag, 18.05.2012, 15:00 – ca. 18:00 Uhr

#### Ort:

Stuttgart, Landtag von Baden-Württemberg, Eugen-Bolz-Saal

#### Ansprechpartnerin:

Daniela Casabona, Tel.: 07 11 / 2 10 29-11  
E-Mail: casabona@sez.de

## Grundlagen für erfolgreiches Fundraising

Kennen Sie den häufigsten Grund, warum Menschen nicht spenden? In dem praxisorientierten Seminar geht es um wesentliche Faktoren für ein erfolgreiches Fundraising. Die Inhalte reichen von der Auswahl und Erstellung geeigneter Strategien für das Fundraising bis hin zur Besprechung konkreter Ideen, auch Ihrer eigenen: ob zu Spenden, Erbschaften, Internet oder E-Mail.

Und eigentlich betreiben Sie ja schon tagtäglich Fundraising. Sie müssen es lediglich noch auf Ihren Verein, Ihre Aktion übertragen. Was damit gemeint ist? Auch das erfahren Sie von einem erfahrenen Praktiker! Das Seminar ist speziell konzipiert für kleinere Vereine, die hauptsächlich ehrenamtlich arbeiten.

Bitte bringen Sie unbedingt eigene Aktions-Faltblätter, Spendenbriefe etc. mit, um sie beispielhaft im Seminar zu besprechen. So nehmen Sie gleich konkrete neue Ideen für Ihre eigenen Aktionen mit nach Hause! (Nicht behandelt werden Fördermittel seitens staatlicher Institutionen, wie z. B. BMZ, EU etc.)

### Referent:

Klaus-Dieter Boll, Social Profit, Tübingen  
(seit 1993 hauptberuflich im Fundraising)

### Termin:

Samstag, 24.03.2012, 10:00 – 18:00 Uhr

### Ort:

Stuttgart, SEZ, Werastraße 24

### Kosten:

30,- € pro Person  
Mindestteilnehmerzahl: 8 (max. 10)

### Anmeldeschluss:

09.03.2012

### Ansprechpartner:

Tobias Schill, Tel.: 07 11/2 10 29-60  
E-Mail: schill@sez.de

## bengo-Abrechnungseminar

### Erstellen von Zwischen- und Verwendungsnachweisen im Fördertitel des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) für Projekte privater Träger in Entwicklungsländern

Die Beratungsstelle **bengo**, jetzt Teil von Engagement Global in Bonn, stellt die Abrechnungsmodalitäten für Projekte vor, die aus dem BMZ-Titel 687 06 „Für die Förderung entwicklungswichtiger Vorhaben privater deutscher Träger in Entwicklungsländern“ gefördert werden. In Kleingruppen wird am konkreten Beispiel eine Abrechnung erstellt.

### Termin:

Samstag, 28.04.2012, 09:00 – 17:30 Uhr

### Ort:

Stuttgart, Haus der Wirtschaft, Willi-Bleicher-Straße 19,  
Konferenzraum Mannheim

### Kosten:

Es fallen keine Kosten an.

### Anmeldeschluss:

04.04.2012

Haben Sie Interesse?

Dann setzen Sie sich bitte direkt mit **bengo** in Verbindung:

Tel.: 02 28 / 2 07 17-2 77 (Nina Hohnen) oder

Tel.: 02 28 / 2 07 17-2 75 (Norbert Pudelski-Kaleta)

## bengo-Beratungstag

Bei Bedarf und Interesse besteht darüber hinaus die Möglichkeit, am **Freitag, 27.04.2012** in den Räumen der SEZ **Fragen zu konkreten Projekten im Einzelgespräch** zu klären.

Haben Sie Interesse?

Dann setzen Sie sich bitte auch hierfür **direkt mit bengo** in Verbindung:

Tel.: 02 28 / 2 07 17-2 73 (Margret Junk) oder

E-Mail: margret.junk@engagement-global.de

## Kleines Budget – Kreative Ideen – Großer Erfolg

### Events als Kommunikationschance nach innen und außen nutzen

Dieser Intensivworkshop gibt Tipps, wie Veranstaltungen mit kleinem Budget aber kreativen Ideen erfolgreich öffentlichkeits- und medienwirksam „in Szene“ gesetzt werden können. Er informiert gleichzeitig darüber, welche „Hausaufgaben“ zuvor intern anstehen.

Die Teilnehmer sind gebeten, eigene Dokumentationen und Pressemitteilungen durchgeführter Veranstaltungen sowie zu aktuell vorzubereitenden Events zum Workshop mitzubringen. Es wird anhand von Fallbeispielen, auch aus der Gruppe, gearbeitet.

#### Referentin:

Karin Walz, Kommunikationstrainerin, Überlingen

#### Termin:

Samstag, 05. 05. 2012, 10:00 – 17:30 Uhr

#### Ort:

Stuttgart, SEZ, Werastraße 24

#### Kosten:

30,- € pro Person

Mindestteilnehmerzahl: 8 (max. 10)

#### Anmeldeschluss:

20. 04. 2012

#### Ansprechpartner:

Tobias Schill, Tel.: 07 11 / 2 10 29-60

E-Mail: schill@sez.de

## Internationale Messe FAIR HANDELN 2012

Vom 12. bis 15. April 2012 findet die vierte FAIR HANDELN Internationale Messe für Fair Trade und global verantwortungsvolles Handeln statt. Sie ist Fach- und Verbrauchermesse und zugleich Informations- und Kontaktbörse für Importeure, Händler, kirchliche und staatliche Institutionen, Unternehmen und Verbände, Medien, Entscheidungsträger aus Politik und Gesellschaft, NGOs und Akteure sowie interessierte Verbraucher.



Begleitend zur Messe findet ein attraktives und informatives Rahmenprogramm statt.

#### Ausstellungsbereiche:

- Fairer Handel
- Nachhaltiger Tourismus
- Entwicklungszusammenarbeit
- Nachhaltiges Finanzwesen
- Corporate Social Responsibility (CSR)

#### Ort:

Stuttgart, Neue Messe, Halle 3

#### Öffnungszeiten:

Donnerstag, 12. 04. 2012: 14:00 – 22:00 Uhr

Freitag, 13. bis Sonntag, 15. 04. 2012: 10:00 – 18:00 Uhr

#### Kosten:

Tageskarte Erwachsene: 12,- €; ermäßigt: 9,- €

Gruppenkarte (ab 10 Personen, p. P.): 10,- €

Familienkarte: 26,- €

Happy Hour Karte (ab 15:00 Uhr, ausgenommen

12. 04. 2012): 6,- €

#### Ansprechpartner:

Klaus Weingärtner, Tel.: 07 11 / 2 10 29-30

E-Mail: fair-handeln@sez.de

Die Messe findet statt in Kooperation mit der Landesmesse Stuttgart GmbH und dem Staatsministerium Baden-Württemberg als Partner.

Anmeldeformulare für interessierte Aussteller und weitere Informationen unter [www.fair-handeln.com](http://www.fair-handeln.com)

## Was verkaufe ich im Weltladen?

Weltläden haben mehr zu bieten als nur Ware. Als Fachgeschäfte für Fairen Handel sind sie angetreten, entwicklungspolitische Zusammenhänge „greifbar“ zu machen. Mitarbeiter in Weltläden müssen daher die Grundzüge und Kriterien des Fairen Handels kennen und auch weitervermitteln können. Dieses Wissen geht über die reine Warenkunde hinaus. Wir wollen Wege aufzeigen, wie sich Ehrenamtliche in Weltläden dafür qualifizieren können und weiterführende Fragen diskutieren. Dabei geht es sowohl um Gütesiegel, Kennzeichnungen und Strukturen im Fairen Handel als auch um ganz praktische Fragen wie Gewährleistung, Umtausch und Verbraucherschutzgesetze.

### Termin und Ort:

Frei buchbar für Gruppen. Gern können sich regional beieinander liegende Weltläden zusammenschließen. Veranstaltungsort kann der Seminarraum der SEZ in Stuttgart oder Räumlichkeiten vor Ort sein. Sprechen Sie uns an!

### Kosten:

15,- € pro Person  
Mindestteilnehmerzahl: 8 (max. 15)  
zzgl. evtl. anfallender Fahrtkosten für die Referentin

### Ansprechpartner:

Klaus Weingärtner, Tel.: 07 11 / 2 10 29-30  
E-Mail: fair-handeln@sez.de

## Wie verkaufe ich im Weltladen?

Ladendienst – Kundengespräche – Umsatzerfolge: Haben wir das richtige „Handwerkszeug“ dafür? Viele Weltladenmitarbeiter haben ganz andere Berufe erlernt und stehen nun vor der Aufgabe, gute Verkäufer zu sein. Diese Veranstaltung will ihnen dabei helfen, die Kunden besser zu verstehen, die richtigen Fragen zu stellen, Einwände sachlich zu erwidern, sich richtig zu verhalten, wenn sich jemand „nur mal umsehen“ will, und eine effiziente Informationsarbeit zu leisten.

### Termin und Ort:

Frei buchbar für Gruppen. Gern können sich regional beieinander liegende Weltläden zusammenschließen. Veranstaltungsort kann der Seminarraum der SEZ in Stuttgart oder Räumlichkeiten vor Ort sein. Sprechen Sie uns an!

### Kosten:

15,- € pro Person  
Mindestteilnehmerzahl: 8 (max. 15)  
zzgl. evtl. anfallender Fahrtkosten für die Referentin

### Ansprechpartner:

Klaus Weingärtner, Tel.: 07 11 / 2 10 29-30  
E-Mail: weingaertner@sez.de

### Supervision der Weltladen-Arbeit

Bei diesen Veranstaltungen werden aktuelle Ladenprobleme besprochen, z. B. Organisation, Ladendienste, Führung von Kundengesprächen, Dekoration oder Raum- und Schaufenstergestaltung. Schritt für Schritt werden mittels fachkundiger Moderation individuelle Lösungen für den jeweiligen Weltladen erarbeitet.

Nach Möglichkeit sollten alle Mitarbeiter des Weltladens an dieser Veranstaltung teilnehmen.

#### Termin:

Nach Vereinbarung

#### Ort:

Weltladen vor Ort

#### Kosten:

ganztags: 200,- €, halbtags: 100,- € (auch abends)  
zzgl. der anfallenden Fahrtkosten

#### Ansprechpartner:

Klaus Weingärtner, 07 11 / 2 10 29-30  
E-Mail: weingaertner@sez.de

### Schulpartnerschaften mit Ostafrika – wer, wie und wofür?

Was zeichnet Partnerschaften zwischen Schulen in Industrie- und Entwicklungsländern aus? Was muss man beachten, wenn man eine solche Partnerschaft eingehen möchte? Wie kann sie in der Praxis aussehen und wie geht man am besten vor? Auf diese und weitere Fragen möchte der Workshop Antworten geben. Die ersten Schritte werden besprochen und Beispiele vorgestellt. Vor dem Hintergrund der partnerschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Baden-Württemberg und Burundi, soll ein besonderer Fokus auf dem ostafrikanischen Land liegen.

Die Veranstaltung richtet sich an Schüler, Lehrer und Schulleiter von weiterführenden Schulen sowie an Personen, die sich für Möglichkeiten der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit Schulen in Entwicklungsländern interessieren.

#### Referenten:

- Gabriele Rolfs, PROBONO Schulpartnerschaften für Eine Welt e. V., Weilheim
- Daniela Casabona, SEZ – Kompetenzzentrum Burundi, Stuttgart
- Vertreter der Albert-Schweitzer-Realschule Tübingen

#### Termin:

Freitag, 23. 03. 2012, 15:30 Uhr

#### Ort:

Stuttgart, Forum 3, Gymnasiumstraße 3, Raum 3

#### Ansprechpartner:

Daniela Casabona, Tel.: 07 11 / 2 10 29-11  
E-Mail: casabona@sez.de

Maria Gießmann, Tel.: 07 11 / 2 10 29-20  
E-Mail: giessmann@sez.de

## 2. Jugendforum zur Entwicklungspolitik

### Wir gestalten Globalisierung fair

Jugendliche von heute sind die Gestalter der Welt von morgen. Grund genug, engagierte junge Menschen zusammen zu bringen, um Fragen der Globalisierung, weltweiter Gerechtigkeit und einer nachhaltigen Lebensweise zu diskutieren. Wer selbst aktiv werden möchte und die Zukunft klimafreundlich, gerecht und nachhaltig gestalten will, ist herzlich eingeladen! In verschiedenen Workshops erfahren Jugendliche, wie ihr eigener Lebensstil die Welt beeinflusst und wie kleine Veränderungen große Auswirkungen haben können. Handlungsmöglichkeiten werden aufgezeigt und diskutiert. Und danach können sich alle ins Europa-Park-Vergnügen stürzen!

#### Termin:

Donnerstag, 05. 07. 2012, ab 11:00 Uhr

#### Ort:

Europa-Park Rust

#### Kosten:

Die Teilnahme sowie der Eintritt in den Europa-Park sind kostenlos.  
Die SEZ gewährt zudem einen Reisekostenzuschuss.

#### Ansprechpartner:

Maria Gießmann, Tel.: 07 11 / 2 10 29-20  
E-Mail: giessmann@sez.de

Veranstaltung in Kooperation mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg und dem Europa-Park Freizeit- und Familienpark Mack KG

## Zukunftswerkstätten

Bewusstseinsbildung, das Erkennen und Reflektieren des eigenen Lebensstils und der eigenen Rolle in weltweiten Zusammenhängen – darauf zielen die Zukunftswerkstätten der SEZ.

In Schüler-Lehrer-Teams werden Aspekte des sozialen Miteinanders, der Nachhaltigkeit und des Lernens in einer globalisierten Welt gemeinsam bearbeitet. Engagiert und motiviert arbeiten die Jugendlichen an der Planung von Projekten und kehren mit gestärktem Bewusstsein für die gemeinsame Verantwortung von Nord und Süd an ihre Schulen zurück.

#### Termine:

- **29. 02. – 01. 03. 2012**  
Werkstatt 21 – SMV-Arbeit als Teil des Agendaprozesses Feriendorf „Die Sonnenmatte“ – Sonnenbühl-Erpfingen.  
Für Hauptschulen aus dem Regierungsbezirk Tübingen
- **24. – 25. 04. 2012**  
Projektwerkstatt 21 – Neue Aufgabenfelder in der SMV-Arbeit Evangelische Akademie Bad Boll.  
Für Schulen aus dem Regierungsbezirk Stuttgart
- **25. – 26. 06. 2012**  
Zukunftswerkstatt – SMV-Arbeit in einer globalisierten Welt Studienhaus Wiesneck, Buchenbach.  
Für Schulen aus dem Regierungsbezirk Freiburg

## Ch@t der Welten 2011/2012 – Globalisierung – Handel(n) in der Einen Welt

[www.chatderwelten.de](http://www.chatderwelten.de)

### Umwelt- und entwicklungspolitische Themen in Unterricht und Schule

Seit Oktober 2011 beschäftigt sich das Internetprojekt in Baden-Württemberg mit Fragen rund um das Thema „Globalisierung – Handel(n) in der Einen Welt“.



Der „Ch@t der Welten“ verbindet die Vermittlung von fachlichem Wissen, den Einsatz neuer Medien und den authentischen Dialog zwischen Schülern und Experten aus dem Norden und Süden.

### Termine:

Neuer Ch@t der Welten für das Schuljahr 2012/13 ab Herbst 2012

Ein Kooperationsprojekt der SEZ, der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg und dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.chatderwelten.de](http://www.chatderwelten.de)

### Junges Engagement für die Eine Welt

Wo finde ich Material über Peru, Indien oder Kenia? Wer vermittelt den Anderen Dienst im Ausland (ADiA) als Wehersatzdienst? Wie kann ich eine Schülerfirma zum Fairen Handel gründen? Welche Organisation beschäftigt sich mit dem Thema Kinderarbeit? Wo erhalte ich eine Förderung für meine Schulpartnerschaft? Wie kann ich einen Freiwilligendienst in Südafrika leisten? – Gern helfen wir, diese und weitere Fragen zu beantworten.

### Projekte, Feste und Aktionen

Projektstage oder andere Schulveranstaltungen bieten gute Gelegenheiten, um über Lebensbedingungen in anderen Ländern oder über globale Zusammenhänge zu informieren und aufzuklären.

Wir geben Tipps und Ideen, helfen bei der Umsetzung und vermitteln Material, Kontakte und Referenten. Für die Durchführung entwicklungspolitischer Bildungsveranstaltungen können bei der SEZ außerdem pro Jahr bis zu 400 Euro beantragt werden.

### Arbeitsmaterial

**Neu! Wir sind die Welt von morgen – Leitfaden für entwicklungspolitisches Engagement von Jugendlichen**  
In dem Leitfaden werden Möglichkeiten des entwicklungspolitischen Engagements in den Bereichen Fairer Handel, globale ökologische Herausforderungen, Nord-Süd-Schulpartnerschaften, Engagement im Ausland und Schul- und Jugendprojekte aufgezeigt. Die Kapitel geben Anregungen zu Aktionen, helfen bei den ersten Schritten und verweisen auf weitere hilfreiche Institutionen und Websites.

**Die alten Thesen stimmen nicht mehr – 20 entwicklungspolitische Irrtümer und Denkanstöße**  
Farbiges Magazin, das 20 entwicklungspolitische Überzeugungen auf den Prüfstand stellen will. Es werden Gegenpositionen formuliert, Fakten angeführt, welche die Thesen infrage stellen und angeregt, entwicklungspolitische Gewissheiten noch einmal zu überdenken und differenzierter zu bewerten. Erhältlich als Lehrer- und Schülerheft sowie als Klassensatz.

**Broschüre: Eine Welt im Grundschulunterricht**  
Das kommentierte Materialverzeichnis, bei dem die SEZ Mitherausgeberin ist, bietet Informationen für Lehrkräfte über Publikationen und Medien zu entwicklungspolitischen Themenbereichen wie Hunger, Wasser oder Straßenkinder.

**Broschüre: Eine Welt im Unterricht (Sek. I/II) – Neuauflage 2012**  
Das 2009 überarbeitete Verzeichnis, bei dem die SEZ Mitherausgeberin ist, informiert über didaktische Materialien und Medien für entwicklungspolitischen Unterricht und Erwachsenenbildung wie z.B. Kinderarbeit, Menschenrechte oder Globalisierung.

**DVD: Ein Schultag mit Diana**  
Die 13-jährige Diana lebt in einem kleinen Dorf im Südsudan. Im Film schildert sie das Aufwachsen in einer Großfamilie, ihre Arbeit vor und nach der Schule, ihre Ängste und Träume.

Alle Materialien können auf [www.sez.de](http://www.sez.de) unter Veröffentlichungen oder unter [info@sez.de](mailto:info@sez.de) bestellt werden.

### Festkonzert für Burundi

2012 ist ein Jubiläumsjahr sowohl für Baden-Württemberg als auch für Burundi, die durch partnerschaftliche Beziehungen eng verbunden sind. Das kleine ostafrikanische Land Burundi feiert 50 Jahre Unabhängigkeit, Baden-Württemberg blickt auf seine Gründung vor 60 Jahren zurück. Im Rahmen dieser zwei Jubiläen veranstaltet die SEZ ein Festkonzert. Das Benefiz des Abends kommt ohne Abzug von Verwaltungskosten Projekten in Burundi zugute.

#### Programm:

Arturo Márquez  
*Danzón No. 2*

Peter Tschaikowsky  
*Sinfonie Nr. 4 f-moll op. 36*

Peter Tschaikowsky  
*Manfred-Sinfonie op. 58*

#### Ausführende:

Junge Sddeutsche Philharmonie Esslingen

#### Solist:

Orfeo Mandozzi

#### Leitung:

Professor Andreas Kraft

#### Termin:

Sonntag, 20.05.2012, 17:00 Uhr

#### Ort:

Esslingen, Neckar Forum, Ebershaldenstraße 12, Großer Saal

#### Kosten:

Kategorie I: 30,- €  
Kategorie II: 24,- €  
Kategorie III: 18,- €  
Schüler/Studenten: 8,- €

#### Ansprechpartnerin:

Astrid Saalbach, Tel.: 07 11 / 2 10 29-80  
E-Mail: saalbach@sez.de

### Beratung zu folgenden Themen:

- Projektarbeit und -förderung
- Vereinsarbeit
- Fairer Handel, Weltladenarbeit, gezielte Fachseminare und individuelle Supervisionen
- Projekt-, Schul- und Lernpartnerschaften
- Globales Lernen für die Umsetzung in Schule und Jugendarbeit: Informationen, Tipps und Unterrichtsmaterialien
- Planung entwicklungspolitischer Veranstaltungen
- Einsatzmöglichkeiten und Freiwilligendienste

### Vermittlung von:

- Musikgruppen und Künstlern
- Referenten
- Medizinischen und technischen Sachspenden
- Projekten

Weitere Informationen unter [www.sez.de](http://www.sez.de)

## Verleih von Ausstellungen

### Wanderausstellung

#### **MENSCHEN IN DER EINEN WELT**

Die Wanderausstellung der SEZ setzt sich mit den vielfältigen Zusammenhängen in der Einen Welt auseinander. Die Menschen stehen hierbei im Mittelpunkt: Was eint sie, was unterscheidet sie? Dargestellt wird dies an den Themen Grundbedürfnisse, Politik und Gesellschaft, kulturelle Globalisierung, Frieden, nachhaltige Entwicklung und Umwelt, Gesundheit, Bildung, Menschenrechte, Entwicklungszusammenarbeit, Welthandel und internationaler Finanzhandel. Die Ausstellung ist für Besucher ab zehn Jahren geeignet und benötigt eine Fläche von ca. 80 qm. Sie kann innerhalb Baden-Württembergs kostenfrei ausgeliehen werden.

### Plakatausstellung

#### **„Farbe bekennen. Gegen globale Armut“**

Um junge Menschen gegen die weltweite Armut zu mobilisieren, hat das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung 2003 einen Wettbewerb unter Design-Studenten ausgelobt. Aufgabe war es, das Thema globale Armut kreativ auf einem Plakat darzustellen. Die gelungensten Plakate verleiht die SEZ kostenlos als Ausstellung, die sich in erster Linie an Oberstufenschüler und Erwachsene richtet.

### Ansprechpartnerin:

Maria Gießmann, Tel.: 07 11 / 2 10 29-20

E-Mail: [giessmann@sez.de](mailto:giessmann@sez.de)